

## Testbogen A04

---

### 1 Mehrfachauswahl

An welchen Prinzipien orientiert sich die Verhaltenstherapie?

Wählen Sie drei Antworten!

- A) Minimale Intervention
- B) Maximale Intervention
- C) Aufdecken von Konflikten
- D) Aktivierung der Selbsthilfekompetenz
- E) Anwendung von Lerntheorie

### 2 Einfachauswahl

Hinsichtlich der Zwangsstörung gilt:

- A) Typischerweise fehlt es den Patienten an jeglicher Einsicht hinsichtlich der Unsinnigkeit ihres zwanghaften Denkens oder Handelns.
- B) Pharmakotherapeutisch können bestimmte Antidepressiva von Bedeutung sein.
- C) Sie manifestiert sich vorwiegend im 5. Lebensjahrzehnt.
- D) Sie ist zumeist Vorreiter einer Schizophrenie.
- E) Sie tritt fast ausschließlich bei Frauen auf.

## Testbogen A04

---

### 3 Einfachauswahl

Eine 30-jährige Verkäuferin, die vor einem Monat ihre Arbeitsstelle verloren hat, berichtet Ihnen, dass ihre Nachbarn sie seit zwei Wochen ständig beobachten und bestrahlen. Ein Geheimdienst - Näheres dürfe sie nicht berichten – habe dies veranlasst. Um sich zu schützen, habe sie ihre Wände mit Aluminiumfolien ausgekleidet. Das Haus könne sie nur noch mit Sonnenbrille und Kopftuch verlassen. Sie können ihren Gedankengängen nur mit Mühe folgen.

Diese Symptome passen am ehesten zu welcher der im folgenden genannten Erkrankungen?

- A) Affektive Störung
- B) Hebephrene Schizophrenie
- C) Paranoid-halluzinatorische Schizophrenie
- D) Katatone Schizophrenie
- E) Anankastische Persönlichkeitsstörung

## Testbogen A04

---

### 4 Aussagenkombination

Bei welchen der folgenden Aussagen handelt es sich um einen Abwehrmechanismus in der Psychoanalyse?

1. Introjektion
  2. Rationalisierung
  3. Reaktionsbildung
  4. Ungeschehenmachen
  5. Verschiebung
- 
- A) Nur die Aussagen 1 und 2 sind richtig
- B) Nur die Aussagen 2 und 4 sind richtig
- C) Nur die Aussagen 2, 3 und 5 sind richtig
- D) Nur die Aussagen 2, 4 und 5 sind richtig
- E) Alle Aussagen sind richtig

## Testbogen A04

---

### 5 Einfachauswahl

Ein 25-jähriger Mann hat wegen Alkoholproblemen seinen letzten Arbeitsplatz verloren. Mehrere Beziehungen mit Partnerinnen sind schon wegen seines aggressiven Verhaltens auseinander gegangen. Die Schuld hierfür sieht er immer bei seinen Partnerinnen. Aus einer Partnerschaft ist ein Sohn hervorgegangen, um den er sich überhaupt nicht kümmert und auch keinen Unterhalt bezahlt. Wegen Gewalttätigkeit wurde er auch schon einmal empfindlich bestraft (1 Jahr Gefängnis). Er hat daraus aber nichts gelernt.

Welche Persönlichkeitsstörung (nach ICD-10) liegt am ehesten bei der beschriebenen Person vor?

- A) Schizoide Persönlichkeitsstörung
- B) Histrionische Persönlichkeitsstörung
- C) Ängstliche (vermeidende) Persönlichkeitsstörung
- D) Dissoziale Persönlichkeitsstörung
- E) Anankastische Persönlichkeitsstörung

## Testbogen A04

---

### 6 Aussagenkombination

Welche der folgenden Aussagen zur Gefühlswelt beim Derealisations- und/oder Depersonalisationssyndrom (nach ICD-10) sind richtig?

1. Der eigene Körper wird als unwirklich erlebt
2. Die Patienten klagen u.a. über den Verlust von Emotionen, über das Abgetrenntsein von ihren Gedanken, von der realen Welt
3. Überzeugung an einer schweren Krebserkrankung zu leiden
4. Es besteht keine Krankheitseinsicht
5. Die Patienten sind sich der Unwirklichkeit der Veränderungen bewusst

- A) Nur die Aussagen 1 und 4 sind richtig
- B) Nur die Aussagen 2 und 4 sind richtig
- C) Nur die Aussagen 1, 3 und 4 sind richtig
- D) Nur die Aussagen 1, 2, und 5 sind richtig
- E) Nur die Aussagen 1, 2, 3 und 5 sind richtig

## Testbogen A04

---

### 7 Aussagenkombination

Zu den inhaltlichen Denkstörungen zählt (zählen):

1. Hemmung des Denkens
2. Vorbeireden
3. Inkohärenz (sprunghaftes Denken)
4. Wahnideen
5. Ideenflüchtigkeit

- A) Nur die Aussage 4 ist richtig
- B) Nur die Aussagen 1 und 2 sind richtig
- C) Nur die Aussagen 4 und 5 sind richtig
- D) Nur die Aussagen 2, 3 und 5 sind richtig
- E) Alle Aussagen sind richtig

**Testbogen A04**

---

**8 Einfachauswahl**

Welche Aussage trifft zu?

Die „systematische Desensibilisierung“ ist eine Technik aus der:

- A) Verhaltenstherapie
- B) Psychoanalyse
- C) Gesprächspsychotherapie
- D) Logotherapie
- E) Körperorientierte Psychotherapie

## Testbogen A04

---

### 9 Aussagenkombination

Welche der folgenden Aussagen treffen zu?

Zum präsuizidalen Syndrom gehören:

1. Gedankliche Einengung
  2. Ausweitung sozialer Kontakte
  3. Gehemmte Aggression
  4. Selbstmordphantasien
  5. Aggressionen nach außen abreagiert
- 
- A) Nur die Aussagen 1 und 2 sind richtig
- B) Nur die Aussagen 3 und 4 sind richtig
- C) Nur die Aussagen 1, 3 und 4 sind richtig
- D) Nur die Aussagen 3, 4 und 5 sind richtig
- E) Alle Aussagen sind richtig

## Testbogen A04

---

### 10 Aussagenkombination

Welche der folgenden Aussagen trifft (treffen) zu?

Zu den Positivsymptomen einer Schizophrenie zählt (zählen):

1. Mangelnde Körperpflege
2. Lautes Hören eigener Gedanken
3. Antriebsmangel
4. Verfolgungswahn
5. Hypersomnie (krankhaft gesteigertes Schlafbedürfnis)

- A) Nur die Aussage 1 ist richtig
- B) Nur die Aussagen 2 und 4 sind richtig
- C) Nur die Aussagen 1, 3 und 5 sind richtig
- D) Nur die Aussagen 1, 2, 3 und 5 sind richtig
- E) Alle Aussagen sind richtig

## Testbogen A04

---

### 11 Aussagenkombination

Welche der folgenden Aussagen trifft (treffen) zu?

Die Anregung einer rechtlichen Betreuung kann erfolgen durch:

1. Einen Nervenarzt oder Psychiater
  2. Einen in der Psychiatrie erfahrenen Arzt
  3. Einen Arzt oder Psychotherapeuten
  4. Eine öffentliche Einrichtung
  5. Jedermann
- 
- A) Nur die Aussage 1 ist richtig
- B) Nur die Aussagen 1 und 2 sind richtig
- C) Nur die Aussagen 1, 2 und 3 sind richtig
- D) Nur die Aussagen 1, 2, 3 und 4 sind richtig
- E) Alle Aussagen sind richtig

## Testbogen A04

---

### 12 Einfachauswahl

Welche Aussage zu affektiven Störungen trifft zu?

- A) Typische Hinweise auf eine Manie sind Halluzinationen
- B) Im formalen Denken fällt bei manischen Störungen eine Ideenflucht auf
- C) Im Rahmen einer manischen Phase erwartet man einen erniedrigten Blutdruck beim Patienten
- D) Depressive Patienten entwickeln nach einer Depression in der Regel eine Manie
- E) Typisches Symptom einer affektiven Störung im Spätstadium ist ein demenzieller Abbau

## Testbogen A04

---

### 13 Aussagenkombination

Welche der folgenden Aussagen zur Bulimia nervosa trifft (treffen) zu?

1. Die Patienten weisen oft eine unterdurchschnittliche Intelligenz (an der Grenze zur Debität) auf
2. Bei einer Fressattacke können solche Patienten auf einmal über 3000 kcal verzehren
3. Den Betroffenen fehlt immer die Krankheitseinsicht
4. Die Kranken zeigen ihre Symptomatik sehr gerne auch in aller Öffentlichkeit
5. Eine typische Komplikation der Bulimia nervosa ist eine Schilddrüsenentzündung

- A) Nur die Aussage 2 ist richtig
- B) Nur die Aussage 3 ist richtig
- C) Nur die Aussagen 2 und 3 sind richtig
- D) Nur die Aussagen 3, 4 und 5 sind richtig
- E) Alle Aussagen sind richtig

## Testbogen A04

---

### 14 Einfachauswahl

Welche Aussage zu Persönlichkeitsstörungen trifft zu?

- A) Persönlichkeitsstörungen entstehen meist im 5.bis 6. Lebensjahrzehnt
- B) Persönlichkeitsstörungen sind gut heilbar
- C) Zur Diagnostik können neben der psychopathologischen Untersuchung auch testpsychologische Verfahren herangezogen werden
- D) Borderline-Störungen treten gehäuft bei älteren Männern auf
- E) Die Symptome lassen meist nach einigen Monaten wieder nach

### 15 Einfachauswahl

Welches der genannten psychotherapeutischen Verfahren ist am ehesten zur Therapie einer spezifischen Phobie geeignet?

- A) Systematische Desensibilisierung
- B) Dynamische Psychotherapie
- C) Autogenes Training
- D) Psychoanalyse
- E) Hypnose

## Testbogen A04

---

### 16 Aussagenkombination

Selbststeuerung wird als planvolles, zielgerichtetes Handeln und aktives, bewusstes Problemlösen verstanden.

Welche der folgenden Methoden sind Methoden der Selbststeuerung?

1. Selbstbeobachtung
  2. Stimuluskontrolle
  3. Selbstverstärkung und -bestrafung
  4. Gedankenstopp
  5. Progressive Muskelrelaxation
- 
- A) Nur die Aussagen 1, 2, 3 und 4 sind richtig
- B) Nur die Aussagen 1, 2, 3 und 5 sind richtig
- C) Nur die Aussagen 1, 2, 4 und 5 sind richtig
- D) Nur die Aussagen 1, 3, 4 und 5 sind richtig
- E) Nur die Aussagen 2, 3, 4 und 5 sind richtig

**Testbogen A04**

---

**17 Aussagenkombination**

Welche der folgenden Aussagen treffen zu?

Symptome einer schizophrenen Erkrankung sind:

1. Wahn
  2. Orientierungsstörungen
  3. Ich-Störungen
  4. Störungen der Affektivität
  5. Halluzinationen
- 
- A) Nur die Aussagen 1, 2, 3 und 4 sind richtig
- B) Nur die Aussagen 1, 2, 3 und 5 sind richtig
- C) Nur die Aussagen 1, 2, 4 und 5 sind richtig
- D) Nur die Aussagen 1, 3, 4 und 5 sind richtig
- E) Nur die Aussagen 2, 3, 4 und 5 sind richtig

## Testbogen A04

---

### 18 Einfachauswahl

Sublimierung kann sein:

- A) Konfrontation mit unterschwelligem Wahrnehmungsreizen
- B) Therapeutische Intervention bei Zwangserkrankungen
- C) Befriedigung frustrierter Wünsche durch Imagination (Tagträume)
- D) Befriedigung sexueller Bedürfnisse durch sozial akzeptable Ersatzhandlungen
- E) Analyse der Gegenübertragung in der Psychoanalyse

### 19 Einfachauswahl

Bei welcher der folgenden Krankheiten ist das Symptom „Verarmungswahn“ typisch?

- A) Schizo-affektive Psychose
- B) Schizophrenia simplex
- C) Schwere Depression
- D) Hebephrenie
- E) Paranoid-halluzinatorische Psychose

**Testbogen A04**

---

**20 Aussagenkombination**

Zu den charakteristischen Symptomen bei der Manie zählen:

1. Hypersomnie
2. Zerfahrenheit
3. Größenideen
4. Psychomotorische Enthemmung
5. Pessimismus

- A) Nur die Aussagen 1 und 3 sind richtig
- B) Nur die Aussagen 2 und 4 sind richtig
- C) Nur die Aussagen 3 und 4 sind richtig
- D) Nur die Aussagen 1, 3 und 5 sind richtig
- E) Nur die Aussagen 2, 3 und 4 sind richtig

## Testbogen A04

---

### 21 Aussagenkombination

Welche der folgenden Aussagen trifft (treffen) zu?

Ein Déjà-vu-Erlebnis ist gekennzeichnet durch:

1. das Gefühl, etwas schon einmal gesehen zu haben
2. das Ablaufen des eigenen „Lebensfilms“ in ganz kurzer Zeit
3. die Empfindung, als schaue man sich selbst zu, wie man im Leben handelt

- A) Nur die Aussage 1 ist richtig
- B) Nur die Aussage 2 ist richtig
- C) Nur die Aussage 3 ist richtig
- D) Nur die Aussagen 1 und 3 sind richtig
- E) Nur die Aussagen 2 und 3 sind richtig

## Testbogen A04

---

### 22 Aussagenkombination

Welche der folgenden Aussagen treffen zu?

Bei der verhaltenstherapeutischen Behandlung von chronischer Insomnie

1. Werden schlaffördernde Verhaltensweisen verstärkt
2. Wird der Patient angehalten, im Bett zu bleiben, während er wach liegt
3. Wird der Patient angehalten, möglichst lange zu schlafen
4. Wird Gedankenstopp eingesetzt
5. Vermindert Entspannungstraining die körperliche Übererregung

- A) Nur die Aussagen 1, 2 und 5 sind richtig
- B) Nur die Aussagen 1, 4 und 5 sind richtig
- C) Nur die Aussagen 3, 4 und 5 sind richtig
- D) Nur die Aussagen 1, 3, 4 und 5 sind richtig
- E) Alle Aussagen sind richtig

## Testbogen A04

---

### 23 Aussagenkombination

Welche der folgenden Aussagen treffen zu?

Charakteristische Symptome einer schweren depressiven Episode sind:

1. Interessenverlust
  2. Libidostörung
  3. Frühmorgendliches Erwachen
  4. Leibliche Beeinflussungserlebnisse
  5. Verminderter Appetit
- 
- A) Nur die Aussagen 1 und 5 sind richtig
- B) Nur die Aussagen 1, 2 und 3 sind richtig
- C) Nur die Aussagen 1, 2, 3 und 5 sind richtig
- D) Nur die Aussagen 2, 3, 4 und 5 sind richtig
- E) Alle Aussagen sind richtig

## Testbogen A04

---

### 24 Einfachauswahl

Ein an Schizophrenie erkrankter Patient berichtet (nachdem der nachts durch Hundegebell geweckt wurde): „Nachts wurde ich wiederholt durch das Gebell eines Hundes erschreckt. Das ist ein Test. Man will mich prüfen, wie ich darauf reagiere.“

Bei diesem psychopathologischen Phänomen handelt es sich am ehesten um:

- A) Eine Pseudohalluzination
- B) Eine Gedankeneingebung
- C) Akustische Halluzinationen
- D) Eine Wahnwahrnehmung
- E) Eine illusionäre Verknennung

## Testbogen A04

---

### 25 Aussagenkombination

Welche der folgenden Aussagen zum Einnässen oder Einkoten bei Kindern trifft (treffen) zu?

1. Die Anwendung von Verstärkerplänen setzt ausreichende Therapiemotivation voraus
2. Für das Toilettentraining beim Einkoten werden feste Uhrzeiten für den Toilettengang vereinbart
3. Einkoten ist bei Kleinkindern (unter 2 Jahren) i. d. R. psychisch bedingt
4. Eine genaue Dokumentation der Häufigkeit von Einnässen oder Einkoten ist unerlässlich
5. Ein Blasentraining wird oft mit gesteigerter Flüssigkeitszufuhr gekoppelt

- A) Nur die Aussage 4 ist richtig
- B) Nur die Aussagen 1 und 4 sind richtig
- C) Nur die Aussagen 2, 3 und 5 sind richtig
- D) Nur die Aussagen 1, 2, 4 und 5 sind richtig
- E) Alle Aussagen sind richtig

## Testbogen A04

---

### 26 Mehrfachauswahlaufgabe

Wählen Sie drei Antworten!

In der klientenzentrierten Psychotherapie nach Rogers

- A) wird die Technik der freien Assoziation angewendet
- B) können Anpassungsstörungen bearbeitet werden
- C) wiederholt der Therapeut die Aussagen des Patienten
- D) berät der Therapeut den Patienten in Lebenskrisen
- E) regt der Therapeut die Selbstexploration des Patienten an

### 27 Einfachauswahl

Ein 5-jähriger Junge befand sich zwei Monate in der Kinderklinik wegen einer komplizierten Unterschenkelfraktur. Gegen Ende des Aufenthalts begann er - psychogen bedingt - einzunässen. Im Sinne der Psychoanalyse kommt als Erkrankung für das Verhalten des Jungen am ehesten in Betracht:

- A) Isolierung des Affekts
- B) Projektion
- C) Regression
- D) Verdrängung
- E) Verschiebung

## Testbogen A04

---

### 28 Aussagenkombination

Welche der folgenden Aussagen über das Aufmerksamkeitsdefizitsyndrom (ADS) trifft (treffen) zu?

1. Bei der Behandlung von ADS sollten nicht gleichzeitig Medikamente und psychotherapeutische Techniken eingesetzt werden.
2. Bei der Aufmerksamkeitsdefizitstörung des Kindesalters (ADS) kann eine motorisch hyperaktive Symptomatik völlig fehlen.
3. Störungen der Fein- oder Grobmotorik sind ein Ausschlusskriterium für die Diagnose ADS.
4. Mit Flooding-Techniken erreicht man bei ADS-Patienten oft ein rascheres Verschwinden der Symptomatik als bei anderen Indikationen.
5. Symptome wie z. B. Distanzlosigkeit oder Impulsivität stützen die Diagnose.

- A) Nur die Aussage 1 ist richtig
- B) Nur die Aussagen 1 und 2 sind richtig
- C) Nur die Aussagen 2 und 5 sind richtig
- D) Nur die Aussagen 1, 2, 3 und 5 sind richtig
- E) Alle Aussagen sind richtig